

„Charta gegen Fremdenfeindlichkeit“

**„Niemand darf wegen seines Geschlechts, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen und politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden“
(Artikel 3 Absatz 3 GG)**

In dieser Dienststelle arbeiten Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, Religion und Weltanschauung kollegial zusammen. Wir sind alt und jung, Männer und Frauen und bekennen uns zur Weltoffenheit und Vielfalt unserer Gesellschaft und den folgenden Werten, die unser Handeln im Umgang auch mit Kundinnen und Kunden prägen.

1. Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus lehnen wir ab. Diskriminierungen, die sich gegen die Herkunft, Religion, das Geschlecht oder Alter der Person richten, haben in unserer Dienststelle keinen Platz.
2. Wir bekennen uns zur Vielfalt unserer Gesellschaft, die durch die unterschiedlichsten kulturellen Einflüsse geprägt ist. Die Vielfalt schlägt sich in verschiedenen Fähigkeiten und Talenten nieder, die unser Zusammenleben bereichern.
3. Wir streben untereinander und gegenüber unseren Kundinnen und Kunden einen Umgang an, der von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Dabei kommt den Führungskräften bzw. Vorgesetzten eine besondere Verpflichtung zu- aber beitragen muss dazu jeder und jede.
4. Die Globalisierung prägt unser Wirtschaftsleben. Die Erfahrung zeigt, dass der offene Umgang mit verschiedenen Kulturen zu innovativen Lösungen führt, die den Fortschritt einer ganzen Gesellschaft fördern.
5. Toleranz und Respekt sind der Schlüssel für ein friedliches und erfolgreiches Zusammenleben.

Wolfenbüttel, im April 2016

Thomas Vogel
Geschäftsführer

Gabriele Rupprecht
Vorsitzende des Personalrates